"Es macht Freude, etwas Neues auszuprobieren"

Im Interview: Monika Lang von der Schweizerischen Zahnärzte-Gesellschaft über das neue Konzept der DENTAL BERN und die neue Anordnung des Saales für den SSO-Kongress.

BERN - Bald ist Mai, und bald ist auch die DENTAL BERN. Ralph Nikolaiski von der DENTAL BERN hat die Exposition neu konzipiert: Alle Firmen präsentieren ihre Angebote in einer einzigen Halle. Die Aussteller sind hell begeistert und erstellen sogar ihre Stände neu. Alle Standflächen sind schon lange ausgebucht.



Bringen den SSO-Kongress und die DENTAL BERN 2018 ganz nah zusammen: Monika Lang von der SSO und Ralph Nikolaiski von der DENTAL

Näher zusammen zu sein, so lautet also das neue Konzept, und da macht auch die Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft SSO mit: Monika Lang hat den SSO-Kongress jetzt direkt neben die DENTAL BERN gebracht. Frau Lang ist bereits seit 32 Jahren für die SSO tätig. Neben vielem anderen organisiert sie Kurse und Kongresse. Dies ist ihr 22. SSO-Kongress, den sie organisatorisch begleitet.

Frau Lang, neu ist der SSO-Kongress ja in der Halle 2.0 - gleich neben und auf derselben Ebene wie die Ausstellungshalle 3.0. Freuen



Monika Lang: Es macht Freude, etwas Neues auszuprobieren. Ich bin gespannt, ob sich diese Nähe bewährt, stellt diese doch einige zusätzliche Anforderungen organisatorischer und logistischer Art. Mit dem Wechsel der Halle bot sich die Möglichkeit, eine neue Anordnung des Kongresssaales auszuprobieren. Mir persönlich gefällt das neue "Set-up" sehr gut, und

Was sind die Themen am SSO-Kongress? Gibt es ein übergeordnetes

Das Kongressthema in diesem Jahr lautet: Zahnmedizin: digitalisiert, globalisiert, Qualität garan-

Persönlich, schauen Sie sich auch auf der Messe um?

Ja, selbstverständlich. Es ist interessant, zu sehen, was sich im Dentalmarkt tut. Zudem bietet sich die Gelegenheit, viele Leute zu treffen.

Hand aufs Herz: Ist Messe nicht furchtbar anstrengend?

Nein, das ist sie für mich nicht. Um die Messe kümmert sich zum Glück Herr Nikolaiski. Hingegen gibt es bei der Organisation des SSO-Kongresses für mein Team und mich schon ziemlich viel zu tun. DT

Vielen Dank für das Gespräch.

DENTAL BERN

Einzelzahnimplantat: das Thema für jeden Implantologen

15. Internationaler Jahreskongress der DGOI vom 20. bis 22. September 2018 in München mit Pre-Congress der DDS am 19. September 2018.

MÜNCHEN - "Das Einzelzahnimplantat – the State of the Art" steht im Mittelpunkt des 15. Internationalen Jahreskongresses der Deutschen Gesellschaft für Orale Implantologie (DGOI), der in München stattfinden wird. Dort werden sich zahlreiche international anerkannte Kliniker und Meinungsbildner einfinden, um alle wesentlichen Aspekte rund um das Einzelzahnimplantat anhand der aktuellen Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis für Erfolg versprechende Therapiekonzepte zusammenzufassen. Die wissenschaftlichen Leiter Dr. Paul Weigl, Referent für dentale Technologien im Vorstand der DGOI, und Dr. Henriette Lerner, Beisitzerin im Vorstand der DGOI, haben das Programm so konzipiert, dass die internationalen Experten die Informationen und Anregungen auf das Wesentliche für die tägliche Praxis konzentrieren. Dem Mainpodium am Freitag und Samstag gehen ein Workshop-Tag am Donnerstag und der Pre-Congress der Digital Dentistry Society (DDS) am 19. September 2018 voraus. Zudem startet

in München das Curriculum Implantologische Fachassistenz "2+1" der DGOI. Damit spricht das Programm das gesamte Praxisteam an.

"Fit werden für die Brückenalternative" ist das Ziel des Kongres-

neuesten Erkenntnissen und Therapiekonzepten aus der Wissenschaft und Praxis beleuchtet zu werden", erklärt Dr. Paul Weigl die Entscheidung der DGOI, dieser Indikation einen Kongress zu widmen.



ses. Denn das Einzelzahnimplantat ist mittlerweile die häufigste Indikation in der zahnärztlichen Implantologie. "Die Einzelzahnversorgung ist es deshalb wert, von allen unterschiedlichen Gesichtspunkten mit

Mit den Erkenntnissen der international renommierten Experten lassen sich klare Resümees formulieren, die Impulse für den implantologischen Alltag geben. Systematisch sind die Vortragsthemen aufeinander abgestimmt. Auch die zahntechnische Perspektive wird beleuchtet, zum Beispiel digitale Arbeitsabläufe, Techniken und Materialien. Die internationale Ausrichtung des Kongresses verspricht spannende Diskussionen. Englischsprachige Vorträge werden simultan übersetzt.

Pre-Congress der Digital Dentistry Society

Die DGOI hat sich international neu aufgestellt und Kooperationen mit einigen renommierten, internationalen Fachgesellschaften geschlossen, darunter auch die Digital Dentistry Society (DDS), die am 19. September 2019 zum Auftakt des DGOI-Jahreskongresses einen eintägigen Pre-Congress mit hochkarätigen Referenten und Vorträgen rund um die digitale Zahnmedizin veranstaltet. Diskutiert werden innovative Arbeitsabläufe mithlfe neuester Hard- und Software und das Potenzial des "virtuellen Patienten".

Weitere Programmpunkte

Am Workshop-Tag haben die Teilnehmer die Gelegenheit, in klei-

nen Gruppen und im intensiven Dialog mit den Referenten unterschiedliche Themen zu vertiefen, teilweise mit Hands-on-Trainings. An diesem Tag findet zudem die Prüfung zum Geprüften Experten der Implantologie (DGOI) statt. Die Zertifikate werden am Abend in einem feierlichen Rahmen übergeben. Um das gesamte Praxisteam anzusprechen, findet das erste Kurswochenende des Curriculums Implantologische Fachassistenz "2+1" ebenfalls in München statt. Nicht zu vergessen: Am 22. September 2018 beginnt in der Bayerischen Landeshauptstadt das größte Volksfest der Welt. Deshalb geht es am Freitagabend mit der DGOI zu einem zünftigen Oktoberfest-Warm-up in den Hofbräukeller.

Weitere Informationen unter www.dgoi-jahreskongress.de. Der Frühbucherrabatt

auf das Kongressticket beträgt 25 Prozent und gilt bis zum 1. Juni 2018. DT



Quelle: DGOI